

B1 Finn Petersen

Tagesordnungspunkt: 5.5.2 Sprecher*in (offener Platz)

Status: Eingereicht (ungeprüft)

Bewerbung als Sprecher der Grünen Jugend Schleswig-Holstein

Moin liebe Freund*innen,

hiermit bewerbe ich mich um ein weiteres Jahr, als Sprecher der Grünen Jugend Schleswig-Holstein.

Das vergangene Jahr war geprägt von neuen Situationen für mich und unseren kompletten Landesverband: Zum ersten Mal zwei GJ-Abgeordnete im Landtag, das erste Jahr Jamaika und bei einer Kommunalwahl viele GJ-Kandidat*innen vor Ort zu haben, die dann auch noch zu großer Zahl den Einzug in die kommunalen Parlamente geschafft haben. Bei diesen und vielen weiteren Erlebnissen habe ich ordentlich Erfahrungen sammeln können, die ich jetzt gerne weiter in unseren wachsenden Verband einbringen möchte.

Bei mir stand am Ende der meisten dieser neuen Erfahrungen die Erkenntnis, dass da für uns noch mehr gegangen wäre. Dieses „mehr“ würde ich im kommenden Jahr gerne versuchen für uns umzusetzen.

Im nächsten Jahr haben wir die Europawahl vor der Nase, die wir als proeuropäischer Verband zusammen mit Rasmus hoffentlich sehr erfolgreich gestalten werden. Dazu würde ich gerne mit unseren Abgeordneten im Landtag, sowie in den Ortsräten und Kreistagen aktiver versuchen Themen anzustoßen. Die in diesem Jahr neu entstandenen und alt bewährten Ortsgruppen würde ich durch strukturelle Workshops und Veranstaltungen gerne weiter stärken.

Um mit unseren Themen größeres Gehör zu finden und vor allem mehr Erfolg zu haben, möchte ich die Grüne Jugend verstärkt in den Dialog mit anderen Verbänden bringen. Wir sollten uns dabei auch nicht scheuen, mit uns gegenüber eher kritisch eingestellten, sowie aus unserer Sicht kritisch zu betrachtenden Gruppen Gespräche zu führen.

Für diese Ziele und Vorhaben bitte ich euch um eure Stimme für mich.

Liebe Grüße
Finn

Finn Petersen

*30.05.1997

Kaufmann für
Büromanagement
bei der Sport-Tiedje
GmbH in Schleswig

Seit 04.2017:

Mitglied der Grünen
Jugend und bei den
Grünen

Seit 09.2017:

Sprecher der Grünen
Jugend Schleswig-
Holstein

Seit 06.2018:

Sprecher des
Ortsverbands
Schleswig und
Umgebung von
Bündnis '90/Die
Grünen



B2 Jonathan Morsch

Tagesordnungspunkt: 5.5.3 politische Geschäftsführung

Status: Eingereicht (ungeprüft)

Bewerbung als politischer Geschäftsführer der GJSH

Liebe Freund*innen,

ich möchte mich bei euch um das Amt des politischen Geschäftsführers bewerben.

In einer Zeit, in der eine rechtsradikale Partei in die Parlamente einzieht, und der gesamtgesellschaftliche Rechtsruck immer stärker wird, sind wir, als antifaschistische und queerfeministische Organisation mehr denn je gefordert, immer und überall klare Kante gegen Rechts zu zeigen, und für linke, progressive und liberale Politik zu streiten.

Daher möchte ich, als politischer Geschäftsführer der GJSH gerade unsere ländlicheren Basisgruppen stärken, vor allem, indem die bestehenden Strukturen gestärkt werden, aber auch, indem neue aufgebaut werden.

Als queerfeministischer Verband muss sich unsere Haltung auch in unseren Strukturen widerspiegeln, daher möchte ich das FIT*-Empowerment unseres Verbandes verbessern, und dafür Sorge tragen, dass wir als GRÜNE JUGEND ein Safe Space für junge LSBTIQ+* sind und bleiben.

Im nächsten Jahr wird auch die Europawahl stattfinden, eine Wahl, die richtungsweisend sein wird, für die Zukunft des größten Friedensprojektes aller Zeiten. Ich möchte mit euch gemeinsam einen starken Europawahlkampf machen, der dafür sorgt, dass in Schleswig-Holstein ein starkes grünes Ergebnis eingefahren wird.

Dafür bitte ich um eure Stimme!

Jonathan



Zu mir:

Ich bin Jonathan, 16 Jahre alt und gehe in Kiel zur Schule.

seit 2016 Engagement bei: GRÜNE JUGEND, Greenpeace Jugend, antifaschistische Initiativen
10/2017- 09/2018: Beisitzer im Landesvorstand der GJSH

Fragen?Fragen!

Ihr findet mich unter:

✉: jonathan@gruenejugend-sh.de

f: Jonathan Morsch

📷: @jonathanmorsch_

☎: 0176/55142804

B3 Rechenschaftsbericht

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 02.09.2018
Tagesordnungspunkt: 2.2.1 LaVo

Rechenschaftsbericht Landesvorstand

Nachdem sich der Landesvorstand im Herbst 2017 auf seiner ersten Sitzung am 15.11.2017 konstituiert hat, wurde mehrere Projekte in Angriff genommen.

Neben den regelmäßig stattfindenden Landesvorstandssitzungen, haben wir im Januar und August eine Klausurtagung gehabt, auf denen wir uns und unsere Arbeit organisiert haben.

Im Februar haben wir ein Neumitgliedertreffen und Diskussionsforum mit Max Lucks veranstaltet, im März fand eine zweitägige Landesmitgliederversammlung in Neumünster statt, auf der wir Inhalte beschlossen haben, die wir auch auf dem Landesparteitag der Grünen eingebracht haben. Auf diesen waren wir nicht nur mit unseren Delegierten präsent, sondern auch durch Stände und Anträge.

Außerdem haben wir regelmäßig an den Landesvorstandssitzungen von Bündnis 90/Die Grünen Schleswig-Holstein teilgenommen, waren an den Vorbereitungen zur Kommunalwahl auf Landesebene beteiligt und in diversen Landesarbeitsgemeinschaften vertreten. Zur Kommunalwahl waren wir viel in unseren eigenen Basisgruppen unterwegs, aber haben 2 Postkarten gestaltet und drucken lassen. Auch mit der Fraktion haben wir uns ausgetauscht und haben an deren Sitzungen teilgenommen.

Der Frauen*stammtisch wurde in Kooperation mit unser Landtagsabgeordneten Aminata Touré weitergeführt. Wir haben eine feministische Wochenendfahrt nach Berlin, eine Lesung mit Magda Albrecht und einen Generations- und Parteiübergreifenden Talk mit allen demokratischen Parteien organisiert. Auch an der Demonstration zum Frauen*kampftag am 8. März waren wir mit Transparent, Stickern und einer Sprayaktion präsent.

Im Juni haben wir zur kommenden Europawahl im nächsten Jahr eine Auftaktveranstaltung mit Rasmus Andresen in Kiel organisiert. Neu eingeführt wurde von uns die Landesmitgliedertelefonkonferenz. Diese sollte eine Alternative zum Länderrat bilden und den Austausch und die Vernetzung zwischen den Basisgruppen fördern. Auf diesen wurde auch immer ein Bericht aus der Landespolitik von Lasse Petersdotter gegeben.

Weiter haben wir uns als Grüne Jugend maßgeblich dafür eingesetzt, dass wir an dem CSD in Kiel mit einem Stand teilnehmen. Aktuell war der Landesvorstand auch an der Demo Seebrücke beteiligt.

Mit anderen Jugendorganisationen haben wir uns vor allem am Jugendblock der 1. Mai Demonstration beteiligt und diese mit den Gewerkschaftsjugendlichen geplant und durchgeführt.

Finanziell waren wir an dem Meeresseminar des Fachforums Ökologie beteiligt.

B4 Poul Franck

Tagesordnungspunkt: 5.5.2 Sprecher*in (offener Platz)

Status: Eingereicht (ungeprüft)

Bewerbung anlässlich zur Erneuerung des Postens als Sprecher der Grünen Jugend Schleswig-Holstein.

Liebe Aktive, Kameradinnen und Kameraden,
Freundinnen und Freunde!

Was ich tue:

Ich habe mich lange damit auseinandergesetzt, bin mir nun aber sicher!

Ich möchte, beziehungsweise ich will die erfolgreiche Arbeit/Zusammenarbeit weiter führen und mit voller Begeisterung und Hingabe neue Wege einschlagen und Ziele erfassen.

Seit fast genau dreizehn Monaten bin ich nun in der Grünen Jugend tätig, habe zusammen mit anderen Aktiven die Grüne Jugend in Nordfriesland gegründet, wo ich bis heute das Privileg habe, als Sprecher zu agieren.

Meine politische Arbeit für die Grüne Jugend bezieht sich nicht nur auf die angesprochene Kreisebene, meine Arbeiten führe ich Landesweit, teilweise Bundesweit aus, beziehungsweise durch.

Ich besuche LAG's und BAG's, manchmal als Delegierter und in anderen Fällen als Interessierter.

Ich besuche Landesweit Orts- und Kreisverbände, um dort aktiv mit zu gestalten und jeweilige Umsetzungen durch zu führen.

Meine Themenbereiche sind weit aufgestellt, von Wohnungsbau und Mieten bis hin zum kulturellen und schulischen Sektor.

Einer meiner größten Stärken ist die so oft nicht geschätzte Diplomatie.

Diese übe ich in großen und kleinen Stil aus, von Zusammenarbeit mit den Grünen in anderen Ländern (Schweden, Dänemark/ gemeinsam mit Rasmus Andresen) bis hin zur Zusammenarbeit mit anderen jungen politischen Organisationen hier bei uns.

Meine Handlungen sind wohl durchdacht und gerecht.

Ich lasse keine Ausgrenzung oder diskriminierende Tätigkeiten zu.

Anträge stellen, kritische Ansichten und Meinungen vertreten, neue Aspekte kennen lernen, all das zeichnet die Grundlage aus, um diesen Posten erfolgreich und Zielstrebig auszuleben.

Wer ich bin:

Seit Anfang letzten Jahres bin ich aktiv bei Bündnis 90/Die Grünen, seit Spätsommer '17 bin ich in der Grünen Jugend tätig.

Ich bin Fraktionsmitglied in der Stadt Husum, sitze in allen Ausschüssen mit drinnen, bis auf den Finanzausschuss.

Bin Delegierter im Schleswig-holsteinischen Städtebund und in der BAG planen, bauen und wohnen.

Zudem (wie bereits erwähnt) Sprecher und Mitbegründer der Grünen Jugend Nordfriesland.

Ich plane leidenschaftlich Demonstrationen, halte oft Reden und Diskussionen.

Bin Bundes- und Kommunalwahlkämpfer, Umwelt- und Politaktivist.

Aufgewachsen bin ich mit einer größeren Schwester (nun Deutschlehrerin in Kopenhagen) und meiner alleinerziehenden Mutter in mittelmäßigen bis bescheidenen Verhältnissen, habe eine dafür offene und freie Kindheit genossen.

Ich bin 19, werde allerdings im nächsten Monat 20.

Mache zurzeit eine Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann in einem Naturkostladen.

Verbringe viel Zeit in der Natur und betätige mich ehrenamtlich im städtischen Kommunikationszentrum.

Was ich will:

Die Grüne Jugend erfolgreich unterstützen und strukturieren, uns einbringen in die so genannte Mutterpartei, um dort unsere Ansichten und Meinungen umzusetzen.

Ich zähle auf deinen Verstand und Stimme!

Mit freundlichen und grünen Grüßen

Poul Franck